

Ergebnisprotokoll
der 6. Gemeindevertretersitzung am 12.09.2011 in Storbeck

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Hans-Jürgen Berner Herr Andreas Hertzke Herr Wolfhard Gehrman Frau Karin Semrau	Frau Astrid Reinicke	Herr Alexander Horn

Mitarbeiter der Verwaltung: Frau Dorn, Frau Dames, Herr Pieper

Gäste: Bürger der Gemeinde Storbeck-Frankendorf
Presse

Protokollführerin: Frau Pieper-Sommerkorn

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 25.07.2011
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Protokollkontrolle (25.07.2011)
5. Einwohnerfragestunde
6. **0030/11** Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Storbeck-Frankendorf
7. **0016/11** Hausordnung für das Dorfgemeinschaftshaus in Frankendorf
8. **0027/11** Hausordnung für das Dorfgemeinschaftshaus in Storbeck
9. **0034/11** Nutzungsentgelt für das Dorfgemeinschaftshaus in Storbeck
10. **0035/11** Nutzungsentgelt für das Dorfgemeinschaftshaus in Frankendorf
11. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 25.07.2011
13. Protokollkontrolle (25.07.2011)
14. **0031/11** Wechsel zu PowerAqua - Strom für die gemeindlichen Verbrauchsstellen und die Straßenbeleuchtungen
15. **0032/11** Grundstückssache in Storbeck, Flur 3, Flurstücke 32 und 50
16. **0033/11** Anpassung der Pachtpreise für Acker-, Grün- und Gartenland in der Gemeinde Storbeck-Frankendorf
17. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

I. Öffentlicher Teil

TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Berner begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 4 stimmberechtigten Gemeindevertretern fest.

TOP 02: Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 25.07.2011

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 25.07.2011.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 03: Abstimmung über die Tagesordnung, Behandlung eventueller Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 14 wird gestrichen.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 04: Protokollkontrolle durch Frau Dorn

Frau Dorn informiert:

- TOP 4 – Nach Hinweisen durch die FFW werde die Löschwasserversorgung in Frankendorf nochmals überprüft. Aktuelle Ergebnisse der Überprüfung seien in der nächsten Sitzung zu erwarten.
- TOP 5 - Die Hausordnungen der Dorfgemeinschaftshäuser Storbeck und Frankendorf werden in den TOP 7 und 8 behandelt.
- Nach einem Treffen von Gemeindevertretern und Vereinen, werde eine Nutzung des FFW-Raumes in Storbeck nur noch der Singegruppe und der FFW gestattet.
- Das Bauende zum Breitbandkabelausbau sei Ende Dezember zu erwarten. Am 19.09.2011 werde eine Informationsveranstaltung der Telekom zur Breitbandkabelversorgung stattfinden.
- Die defekten Gehwegplatten vor dem Grundstück Naumann werden repariert.
- Herr Berner gibt bekannt, dass für Anfang September auf der L 18 eine Messung der Geschwindigkeit geplant sei. Dabei werden die Fahrzeuge die aus Richtung Neuruppin kommend, in Höhe der Rägeline Straße 2 erfasst. Die Kosten für die Messung betragen 300,- €.

TOP 05: Einwohnerfragestunde

Warum erfolgen nur Ausbesserungen des Gehweges bei Herrn Naumann, möchte Herr Ramm wissen? Herr Pieper sagt, er werde sich den ganzen Gehweg ansehen. Es werden dann nur die schadhaftesten Stellen ausgebessert, da es sich auch um eine Kostenfrage handle.

Auf Grund der schlechten Einsicht beim Auffahren auf die L 18 von der Dorfstraße her kommend, regt

Frau Gutsche an, ein Gespräch mit der Kränzliner Agrar zu führen. um eventuelle Mäharbeiten im Bereich der Kreuzung auf den umliegenden Ackerflächen durchzuführen zu lassen. Durch das Freihalten der Flächen sei ein besseres Sichtfeld auf die L 18 gewährleistet.

Frau Grünewald führt an, dass die Kreuzung in der Ortslage Storbeck Dorfstraße/ Molchower Weg immer noch eine Gefahrenquelle sei. Warum werde kein Spiegel oder ein Schild aufgestellt? Frau Dorn sagt, dass es bereits eine 30 km/h Zone gebe. Ein Antrag auf Aufstellung eines weiteren Schildes wird aussichtslos sein. Herr Pieper schlägt vor, dass er eine Versetzung des Straßennamenschildes prüfen werde.

Wem gehört die Eiche an der Wendeschleife, möchte Frau Grünewald wissen? Der Baum hat morsche Äste. Das Bauamt werde die Eigentumsverhältnisse prüfen.

Frau Gutsche hat festgestellt, dass der Gemeindeweg (Schafsdamm) Löcher habe. Herr Pieper sagt, dass der Weg am Wald endet und außer für die Land- und Forstwirtschaft keine weitere Bedeutung habe.

Die Linden, die damals von Herrn Huth gepflanzt wurden, am Weg zwischen Stache und den Pfuhl Richtung L 18 müssen beschnitten werden, gibt Frau Gutsche bekannt. Das Amt werde sich der Sache annehmen.

Herr Steffin vom Dorfverein Storbeck bedankt sich für den Schlüssel zur Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses Storbeck. Am 30.09.2011 werde dort um 19.00 Uhr eine Versammlung des Vereins stattfinden.

Frau Grünewald wünscht sich, dass die Sträucher vom verlängerten Molchower Weg mehr von der Agrargenossenschaft geschont werden. Bei Ackerarbeiten komme es immer wieder zu Beschädigungen der Sträucher.

Bei den Bauarbeiten der Ortsverbindungsstraße Kränzlin-Storbeck seien Kopfweiden beschädigt worden sagt Frau Grünewald. Frau Dorn entgegnet, warum sich Frau Grünewald nicht vorher gemeldet habe und nicht erst Wochen nach Fertigstellung der Baumaßnahme. Herr Pieper werde sich die Bäume anschauen.

Anmeldungen für die Räumlichkeiten der Dorfgemeinschaftshäuser werden innerhalb von drei Tagen durch die Gemeinde bestätigt werden, sagt Herr Berner.

Herr Berner bedankt sich bei allen für die Mithilfe zur Gestaltung des Gemeindefestes Storbeck-Frankendorf. Bei der Planung für 2012 sollen sich alle jetzt schon Gedanken machen, wo das nächste Gemeindefest stattfinden werde.

TOP 06: 0030/11 Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Storbeck-Frankendorf

Frau Dames gibt Erläuterungen hinsichtlich der Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises OPR. Alle Prüfungen haben keine Feststellungen ergeben, die der Entlastung des damaligen Amtsdirektors entgegenstehen. Es gibt denn noch Hinweise oder Beanstandungen die auszuwerten sind. An einer Optimierung von Seiten des Amtes werde gearbeitet. Die Auswertung im Amt Temnitz fand im Rahmen der Amtsleitertagung am 25.07.2011 statt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Storbeck-Frankendorf beschließt gemäß § 93 GO die

Jahresrechnung 2009 und entlastet den damaligen Amtsdirektor für das Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 07: 0016/11 Hausordnung für das Dorfgemeinschaftshaus in Frankendorf

Erläuterungen werden von Herrn Berner gegeben. Nach ausführlicher Diskussion der Abgeordneten ist der **§ 3 – Mietvertrag** - in – **Nutzungsvertrag** – umzuwandeln. Das Wort „**Mieter**“ in der Hausordnung werde gestrichen und durch „**Nutzer**“ ersetzt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Storbeck-Frankendorf beschließen die Hausordnung für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses Frankendorf. **Zusatz:** Im **§ 3** der Hausordnung ist folgender Satz einzufügen: **Eine Bestätigung über die Reservierung erfolgt innerhalb von drei Tagen.**

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 08: 0027/11 Hausordnung für das Dorfgemeinschaftshaus in Storbeck

Herr Berner stellt den Beschluss vor. Die Hausordnung für Storbeck ist analog der Hausordnung von Frankendorf. Der **§ 3 – Mietvertrag** - ist in – **Nutzungsvertrag** - umzuwandeln. Das Wort „**Mieter**“ in der Hausordnung werde gestrichen und durch „**Nutzer**“ ersetzt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Storbeck-Frankendorf beschließen die Hausordnung für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses Storbeck. **Zusatz:** Im **§ 3** der Hausordnung ist folgender Satz einzufügen: **Eine Bestätigung über die Reservierung erfolgt innerhalb von drei Tagen.** Der **§ 12** Parken Absatz 1 ist wie folgt zu ändern: **Parken auf gekennzeichneten Flächen erlaubt.**

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 09: 0034/11 Nutzungsentgelt für das Dorfgemeinschaftshaus in Storbeck

Herr Berner erläutert die Beschlussvorlage. Nach ausführlicher Diskussion der Abgeordneten ist der in der Anlage befindlicher Vordruck über die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses Storbeck unter **Punkt 1. Anmietung** wie folgt zu ergänzen: **Die Räume werden in einem sauberen Zustand übergeben.**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt nachfolgende Nutzungsentgelte für das Dorfgemeinschaftshaus in Storbeck:

- 50,00 € ganztägig für Einwohner der Gemeinde Storbeck-Frankendorf
- 25,00 € halbtags für Einwohner der Gemeinde Storbeck-Frankendorf
- 70,00 € ganztägig für Bürger, die ihren Wohnsitz außerhalb der Gemeinde Storbeck-Frankendorf haben
- 35,00 € halbtags für Bürger, die ihren Wohnsitz außerhalb der Gemeinde Storbeck-Frankendorf haben

Von der Zahlung eines Nutzungsentgelts befreit sind die Singe- und die Linedance-Gruppe.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 10: 0034/11 Nutzungsentgelt für das Dorfgemeinschaftshaus in Frankendorf

Herr Berner stellt den Beschluss vor. Der sich in der Anlage befindliche Vordruck über die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Frankendorf werde analog wie in Storbeck unter **Punkt 1. Anmietung** wie folgt ergänzt: **Die Räume werden in einem sauberen Zustand übergeben.**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt nachfolgende Nutzungsentgelte für das Dorfgemeinschaftshaus in Frankendorf:

- 60,00 € ganztägig für Einwohner der Gemeinde Storbeck-Frankendorf
- 30,00 € halbtags für Einwohner der Gemeinde Storbeck-Frankendorf
- 80,00 € ganztägig für Bürger, die ihren Wohnsitz außerhalb der Gemeinde Storbeck-Frankendorf haben
- 40,00 € halbtags für Bürger, die ihren Wohnsitz außerhalb der Gemeinde Storbeck-Frankendorf haben

Von der Zahlung eines Nutzungsentgelts befreit ist der Stammtisch („Bestandsschutz“).

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 11: Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

Herr Berner bittet darum, sich Gedanken zu machen in Bezug auf die Ausgleichpflanzung in der Gemeinde Storbeck. Als Pflanzzeit seien die Monate Oktober/November vorgesehen.

Ende des öffentlichen Teils um 20:05 Uhr